

INFRANOR INTER AG

134986

Einladung

zur 27. Ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, 27. Oktober 2014, um 15.15 Uhr, Türöffnung um 14.45 Uhr
im Zürich Marriott Hotel, Neumühlequai 42, 8001 Zürich

1. Jahresbericht 2013/2014

Der Verwaltungsrat beantragt, seinen Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2013/2014 zu genehmigen.

2. Jahresrechnung 2013/2014 und Bericht der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, vom Bericht der Revisionsstelle Kenntnis zu nehmen und die Jahresrechnung 2013/2014 zu genehmigen.

3. Konsolidierte Jahresrechnung 2013/2014 und Bericht der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, vom Bericht der Revisionsstelle Kenntnis zu nehmen und die konsolidierte Jahresrechnung 2013/2014 zu genehmigen.

4. Verwendung des Bilanzergebnisses 2013/2014

Der Verwaltungsrat beantragt, das Bilanzergebnis 2013/2014 wie folgt zu verwenden:

Gewinnvortrag per 1. Mai 2013	CHF	0.-
Auflösung gesetzlicher Reserven aus Kapitaleinlagen	CHF	382'943.-
Jahresergebnis 2013/2014	CHF	297'424.-
Zur Verfügung der Generalversammlung	CHF	680'367.-
Ausschüttung einer Dividende	CHF	382'943.-
Zuweisung an die gesetzliche Reserve	CHF	297'424.-
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	0.-

Dabei sind zwecks Ausschüttung an die Aktionäre die bestehenden gesetzlichen Reserven aus Kapitaleinlagen in der Höhe von CHF 382'943.- den freien Reserven zuzuweisen und aus den freien Reserven pro Aktie CHF 0.50.- als Dividende auszuzahlen.

5. Entlastung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013/2014 Entlastung zu erteilen.

6. Wahlen

6.1 Verwaltungsrat und Verwaltungsratspräsident

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl (je einzeln) der Herren François Jaquier, Francisc Cruellas und Dr. Richard Müller als Mitglieder des Verwaltungsrates und von Nicolas Eichenberger als Mitglied und, in separater Abstimmung, als Präsident des Verwaltungsrates, je mit einer Amtsdauer von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung bzw. bei Genehmigung der gemäss Traktandum 7 beantragten Fusion mit Perrot Duval Holding SA bis zum Vollzug der Fusion.

6.2 Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl (je einzeln) der Herren Nicolas Eichenberger, François Jaquier und Dr. Richard Müller als Mitglieder des Vergütungsausschusses, je mit einer Amtsdauer von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung bzw. bei Genehmigung der gemäss Traktandum 7 beantragten Fusion mit Perrot Duval Holding SA bis zum Vollzug der Fusion.

6.3 Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Herrn Josef Wyss, Eggried 28, 6319 Allenswinden, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter, mit einer Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung bzw. bei Genehmigung der gemäss Traktandum 7 beantragten Fusion mit Perrot Duval Holding SA bis zum Vollzug der Fusion.

6.4 Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers SA, Lausanne, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2014/2015 bzw. bei Genehmigung der gemäss Traktandum 7 beantragten Fusion mit Perrot Duval Holding SA bis zum Vollzug der Fusion.

7. Fusion mit Perrot Duval Holding SA

Der Verwaltungsrat beantragt, den Fusionsvertrag zwischen Infranor Inter AG und Perrot Duval Holding SA vom 17. September 2014 zu genehmigen.

Dieser Beschluss steht unter der Bedingung, dass die Generalversammlung von Perrot Duval Holding SA am 29. Oktober 2014 der Fusion mit Infranor Inter AG zustimmt, das heisst, die fusionsbezogenen Anträge des Perrot-Duval-Verwaltungsrates zu den Traktanden betreffend Kapitalumstrukturierung, Fusion mit Infranor Inter AG und Kapitalerhöhung annimmt.

Erläuterungen zur Fusion mit Perrot Duval Holding SA

Am 17. September 2014 hat Infranor Inter AG, Zürich («**Infranor**») mit Perrot Duval Holding SA, Genf («**Perrot Duval**») einen Fusionsvertrag abgeschlossen. Der Fusionsvertrag sieht vor, dass Infranor und Perrot Duval fusionieren, wobei Perrot Duval die übernehmende und Infranor die übertragende Gesellschaft ist. Durch den Vollzug der Fusion werden sämtliche Aktiven und Passiven sowie alle Verträge der Infranor auf Perrot Duval übergehen. Anschliessend wird die Infranor im Handelsregister gelöscht. Perrot Duval als übernehmende Gesellschaft hält bereits 77,9% der Aktien der Infranor.

Die Aktionäre der Infranor erhalten im Rahmen der Fusion für jeweils sieben Infranor-Inhaberaktien mit Nennwert von je CHF 20.- eine Perrot Duval-Inhaberaktie mit Nennwert von je CHF 50.-, dies entspricht für eine Infranor-Inhaberaktie mit Nennwert von je CHF 20.- 0,14286 Perrot Duval-Inhaberaktien mit Nennwert von je CHF 50.- (nach vorgängig beschlossener Kapitalumstrukturierung der Perrot Duval). Dabei werden die von Perrot Duval gehaltenen Infranor-Inhaberaktien nicht umgetauscht. Aktionäre von Infranor, für deren Beteiligung sich gemäss dem Umtauschverhältnis keine ganze Zahl von Perrot Duval-Inhaberaktien ergibt, können Perrot Duval die entsprechenden Fraktionen verkaufen oder die notwendigen Fraktionen zukaufen, damit sie eine ganze Zahl Aktien ohne Fraktionen erhalten (vgl. im Einzelnen zum Umtauschverhältnis, den Umtauschmodalitäten und den weiteren Bestimmungen den Fusionsvertrag vom 17. September 2014).

Der Fusionsvertrag vom 17. September 2014 zwischen Infranor und Perrot Duval inklusive Fusionsbilanz, der gemeinsame Fusionsbericht, der Prüfungsbericht der Fusionsprüferin PricewaterhouseCoopers AG, Lausanne, sowie die Jahresrechnungen und Jahresberichte der letzten drei Geschäftsjahre von Infranor und von Perrot Duval liegen ab dem 24. September 2014, und während mindestens 30 Tagen, am Sitz von Infranor (Glattalstrasse 37, 8052 Zürich) und bei Neue Helvetische Bank (Seefeldstrasse 215, 8008 Zürich) zur Einsicht auf. Zudem sind sie einsehbar auf www.infranor.com.

8. Diverses

Unterlagen, Zutritts- und Stimmkarten

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung, die konsolidierte Jahresrechnung, die Berichte der Revisionsstelle sowie die Unterlagen zur Fusion mit Perrot Duval Holding SA gemäss vorstehender Ziffer 7 liegen den Aktionären ab dem 24. September 2014 am Sitz der Infranor Inter AG (Glattalstrasse 37, 8052 Zürich) und bei Neue Helvetische Bank (Seefeldstrasse 215, 8008 Zürich) zur Einsicht auf. Zudem sind sie einsehbar auf www.infranor.com.

Jeder Aktionär kann die Zutritts- und Stimmkarte gegen Nachweis des Besitzes seiner Titel in der Zeit vom 24. September bis 22. Oktober 2014 bei seiner Depotbank oder bei einer Geschäftsstelle der UBS AG oder der Credit Suisse beziehen. Die Ausgabekosten, die von der UBS AG und von der Credit Suisse dafür erhoben werden, übernimmt die Infranor Inter AG.

Aktionäre, welche ihre Aktien vor der Generalversammlung veräussern, sind nicht mehr stimmberechtigt. Im Falle eines Verkaufs sämtlicher Aktien ist die ausgestellte Zutritts- und Stimmkarte an die Infranor Inter AG zurückzusenden. Im Falle eines Verkaufs eines Teiles der Aktien muss der Aktionär die Zutritts- und Stimmkarte vor der Generalversammlung am Aktionärsschalter berichtigten lassen.

Vertretung

Jeder Aktionär, der nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen kann, hat die Möglichkeit, sich durch seinen gesetzlichen Vertreter, durch einen Dritten, der nicht Aktionär zu sein braucht, oder durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Herrn Arno Baumeler, Rübmat 27b, 6317 Oberwill b. Zug, vertreten zu lassen. Vollmacht und Weisungen zu den Abstimmungen sind wie bisher schriftlich zu erteilen.

Ohne ausdrückliche anderslautende Weisung enthält sich der unabhängige Stimmrechtsvertreter der Stimme.

Organ- und Depotstimmrechtsvertretung sind seit diesem Jahr nicht mehr zulässig.

Zürich, 24. September 2014

Infranor Inter AG
Der Verwaltungsrat